

**Le collectif de veille**  
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot  
21 Basse Baroche  
F - 68910 Labaroche  
+33 389 498 388, +33 637 917 252



**Die Montagsmahnwacher**  
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**  
Amselweg 18  
D - 79206 Breisach  
+49 7664 912017, +49 173 3110647

## **"Gekommen, um zu hören! Dialog zum Klimaschutz."**

am 15.08.2019 auf dem Platz der alten Synagoge in Freiburg

Sehr geehrte Frau Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, liebe Parteigenossin Svenja Schulze,

wir haben schon öfter Kontakt zu dir gesucht und sind bei deiner parlamentarischen Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter hängen geblieben. Darum freuen wir uns umso mehr, dich heute hier in Freiburg persönlich begrüßen und ansprechen zu dürfen.

Eigentlich sollten wir uns jetzt nicht mehr groß vorstellen müssen, aber für alle, die uns heute zum ersten Mal wahrnehmen: Wir, Deutsche und Franzosen, kommen von der Mahnwache Dreieckland. Wir stehen seit April 2011 jeden Montag ohne Unterbrechung auf dem Neutorplatz in Breisach und mahnen gegen die Gefahren der Atomkraft.

Wir leben die deutsch-französische Freundschaft im wahrsten Sinne des Wortes und haben mit unseren Aktionen mit dazu beigetragen, dass dieser Funke auch auf die politische Ebene überspringt. Wo früher eher diplomatisch abgestimmte Statements abgegeben wurden, stehen heute immer mehr Lokalpolitiker von beiden Seiten des Rheins nebeneinander und sprechen - so wie wir - zwar in zwei Sprachen aber mit einer Stimme. Ich erinnere an Veranstaltungen in diesem Frühjahr und an gemeinsame Auftritte von Bürgermeister Oliver Rhein, Präsidentin Brigitte Klinkert, Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und Präfekt Laurent Touvet - um nur ein paar Namen zu nennen.

Wir vermissen solch gemeinsame Auftritte und klare Worte auf der großen politischen Bühne. Das mag - auch wegen der stetigen Wechsel deiner Amtskollegen in Paris - sicherlich kein Leichtes sein. Trotzdem wünschen wir uns mehr öffentliches Engagement, vor allem bei dem Thema AKW Fessenheim.

Aus Berlin vernehmen wir immer wieder die Ausrede: „Fessenheim liegt in Frankreich und das Abschalten liegt alleine in französischer Hand“. Das haben wir uns auch hier im Dreieckland immer wieder anhören müssen. Inzwischen gilt dieses Argument bei uns nicht mehr. Wir unterscheiden nicht mehr zwischen Deutschen und Franzosen hier im Herzen Europas! Und ein Gau im ältesten und pannen anfälligsten Atomkraftwerk Frankreichs, Fessenheim, wird an keiner Landesgrenze halt machen.

In diesem Sinne bitten wir dich, ja fordern wir dich auf: Liebe Svenja, nimm diese gewachsene Entwicklung aus dem Dreieckland mit nach Berlin und trage sie weiter nach Paris. Wir, Deutsche und Franzosen hier am Oberrhein, wir haben uns das Recht genommen über Staatsgrenzen hinweg zu denken und zu leben - so wie es in Paris und Berlin gerne in Sonntagsreden in die ganze Welt hinausposaunt wird. Es wird Zeit, dass ihr dem Beispiel derer, die euch gewählt haben und die ihr politisch zu vertreten habt - es wird Zeit, dass ihr unserem Beispiel folgt. Da bietet sich die sofortige und endgültige Stilllegung des Atomkraftwerks in Fessenheim förmlich an.

Das hätte sogar den positiven Nebeneffekt, dass die anstehenden Planungen und Ausführungen der Post-Fessenheim-Projekte vorzeitig in Angriff genommen werden können, und dass der lang ersehnte und bitter nötige wirtschaftliche Aufschwung im Elsass früher beginnt.

Breisachs Bürgermeister Oliver Rein hat es am 25.05.2019 in einer Ansprache auf dem Marktplatz in Breisach auf den Punkt gebracht: „Einfrieren aller Planungen und finanziellen Zusagen, bis das AKW Fessenheim nicht abgeschaltet ist!“

**Abschalten: Jetzt!**

**Fermons la centrale, fermos Fessenheim !**

Liebe Svenja, wir danken dir für deinen Besuch. Hier als kleines Präsent und zur Erinnerung eine Antiatom-Fahne und zwei DVDs. Das Video haben wir auf unserer Feier zur 400. Montagsmahnwache im Hotel Stadt Breisach gezeigt. Gabi, Johannes und Rita waren dabei. Das Video hat unserem Bürgermeister so gut gefallen, dass er eine Kopie im Archiv der Stadt Breisach aufbewahrt. Es ist französisch Untertitelt. Bitte schenke ein Exemplar deiner Amtskollegin Élisabeth Borne. Wir freuen uns über jede positive Nachricht aus Berlin und Paris.

Gustav Rosa im Namen der Montagsmahnwacher aus dem Dreyeckland